

# Städtische Galerie im Schloss Isny

Stefan Rohrer / Gran Turismo

13.04. — 29.06.25



Bildrechte Galerie Scheffel

Geschwindigkeit und sportliches Fahrwerk – dafür steht die Abkürzung „GT“ als Ausstattungslinie der Automobilhersteller im Volksmund. „Il Gran Turismo“, frei übersetzt „die große Reise“ oder „die große Rundfahrt“ blickt auf eine lange Tradition zurück. Bereits in der Renaissance gehen wohlhabende europäische Adelsöhne auf lange (Welt-)Reisen, um ihren Horizont und ihr Wissen zu erweitern. Seit Beginn des 20. Jahrhunderts ist der Begriff fest mit der Autoindustrie verankert – dort steht er für Sportwagen mit komfortabler Innenraumausstattung und starker Motorisierung, ursprünglich tauglich, um Langstreckenrennen zu fahren und damit die „große Reise“ möglichst angenehm zu gestalten.

Die Faszination für Autos im Allgemeinen, schnittige Sportwagen und hochmotorisierte Zweiräder bilden den Ausgangspunkt für die Arbeiten des Stuttgarter Künstlers Stefan Rohrer. Seine Arbeitsmaterialien sind alte Autokarosserien, Motorräder, Motorroller oder im Kleinformat Modellautos, die er in einem Verwandlungsprozess deformiert und neu zusammensetzt. Lack, Öl, Bleche und kleinste Plastikteile ergänzen seine dreidimensionalen Werke, die er, umgeformt, auch aufs Papierformat überträgt.



Fotografie: Frank Kleinbach

Es sind vor allem die leuchtenden Farben und die lebendige Darstellung von Bewegung, die seine Plastiken unverkennbar werden lassen. Rohrers Objekte machen das Thema Geschwindigkeit für den Betrachtenden sichtbar und gleichermaßen greifbar. Die Autos und motorisierten Zweiräder präsentieren sich in ihrer Form weit ausgedehnt, in die Verlängerung gezogen, geschwungen, teilweise ineinander verschlungen, arabeskenhaft, in den Raum greifend – manchmal stehend, manchmal an der Wand hängend. Die spielerischen Bewegungslinien lösen die Fahrzeuge aus ihrem ehemaligen Funktionszusammenhang heraus und lassen aus der Dekonstruktion, dem zerstörenden Moment, der gleichzeitig die Folgen der Geschwindigkeit abbildet, etwas Neues entstehen. Seine Arbeiten sind nicht nur Ausdruck einer ästhetischen Bewunderung der Zwei- und Vierräder, sondern auch eine künstlerische Auseinandersetzung und Positionierung zur kulturellen Bedeutung von Mobilität und Freiheit.

Die Ausstellung „Gran Turismo“ in der Städtischen Galerie im Schloss präsentiert eine Auswahl Stefan Rohrers unverwechselbarer, farbenreicher Skulpturen, die durch eine Serie seiner „Ölfleck“-Bilder ergänzt werden.

**Begleitprogramm** Künstlergespräch, im Dialog mit Stefan Rohrer am 29. Juni, 14:30 Uhr  
Gestaltungsworkshop, Mach dein Rad zum Unikat, am 31. Mai, 14-18 Uhr  
Kinderworkshop, Vom Bobbycar zur Rennsemmel, am 21. Juni, 15-17 Uhr  
Weitere Infos zu Begleitprogramm, Teilnahme und Anmeldung unter [www.schloss-isny.de](http://www.schloss-isny.de)

Stefan Rohrer  
\*1968 in Göppingen, lebt und arbeitet in Stuttgart  
Ausbildung  
1987 – 1990 Steinmetzlehre  
1996 – 1998 Steinmetzmeister  
1998 – 1999 Studium der Bildhauerei  
Kunsthochschule Burg Giebichenstein, Halle (Saale)  
1999 – 2004 Studium  
Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart  
2004 – 2006 Aufbaustudium  
Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

**Städtische Galerie im Schloss Isny** Schloss 1, 88316 Isny im Allgäu  
**Öffnungszeiten** Mo, Do, Fr 14 – 18 Uhr // Sa, So, Feiertage 10 – 17 Uhr  
**Eintritt** 9 / erm. 7 Euro // Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei  
Gruppenpreise (ab 10 Personen) nach Rücksprache  
Die Tickets gelten im Schloss Isny auch für die Dauer- & Wechselausstellungen des Stadtmuseums und der Kunsthalle Friedrich Hechelmann.  
**Veranstalterin** Stadt Isny // Durchführung: Isny Marketing GmbH  
**Kontakt** Isny Marketing GmbH, Büro für Kultur  
T 07562 99990-65, [kultur@isny-marketing.de](mailto:kultur@isny-marketing.de)  
[www.isny.de](http://www.isny.de)

<http://stefanrohrer.de/>

Isny Allgäu

